

Best Practice Investitionsvorhaben

Förderung der Investitionen in Unternehmenswachstum und Standortsicherung

Für Industrie und Gewerbe stehen nicht-rückzahlbare Zuschüsse, zinsverbilligte Darlehen, Bürgschaften / Haftungsfreistellungen und öffentliches Beteiligungskapital bereit. Investitionszuschüsse sind bei der zuständigen Regierungsstelle zu beantragen, Darlehen und Haftungsfreistellungen / Bürgschaften ausschließlich über die Hausbank.

Unternehmen / Branche:

Ein weltweit produzierendes Zulieferunternehmen aus der Automotive-Branche beabsichtigte in einem ostdeutschen Bundesland oder einem mittel- bzw. osteuropäischen Staat zu investieren.

Investitionsziel:

Ziel ist die Modernisierung bestehender Produktionskapazitäten und Schaffung zusätzlicher Fertigungskapazität zur zukunftsorientierten Sicherung des Werksstandortes. Das Investitionsvolumen für neue Maschinen und maschinelle Anlagen, Gebäudeerweiterungen und Verbesserung der Infrastruktur belief sich auf rd. 18,5 Mio. Euro (netto) in einem Investitionszeitraum von 36 Monaten. Es sollten mehrere hundert Arbeitsplätze gesichert und ca. 20 neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Förderstrategie:

In die strategische Entscheidung über die Auswahl des Werksstandortes, an dem die Investitionsmaßnahmen durchgeführt werden sollten, wurde auch die Fördermittelsituation in Deutschland, Polen, Ungarn und in der Tschechischen Republik einbezogen.

Ausschlaggebend für die fördermitteltechnische Entscheidung zugunsten des Investitionsstandorts in einem der neuen Bundesländer in Deutschland war

die dort auch in Anbetracht des Investitionsvolumens mögliche Förderung mit einem Cash-Zuschuss anstelle von Steuereenkungen bzw. Steueraussetzungen („tax holidays“).

Erzielte Förderung:

Das Investitionsvolumen von 18,5 Mio. Euro (netto) wurde mit insgesamt 5,09 Mio. Euro (netto) nicht-rückzahlbaren liquiden Mitteln gefördert.

Interesse?

Gerne setzen wir uns mit Ihnen zu einem für Sie unverbindlichen Erfahrungsaustausch zusammen.

SBM GmbH
Geschäftsbereich Fördermittelberatung
Gerhard Tannert, Geschäftsführer
089 / 55 178 – 700

hbw | Haus der Bayerischen Wirtschaft
Max-Joseph-Straße 5
80333 München